

① Setze richtig ein: B, b oder P, p!

Der [] äcker [] ackt viele [] raune [] rote.

Der [] akerbote [] ringt jeden Tag viele [] akete.

Das [] ferd lie [] t es, altes Brot zu pro [] ieren.

Die [] rinzessin le [] t in einem bele [] ten Schloss mit vielen [] ediensteten.

Eine kleine Hilfe

Wenn du dir unsicher bist, versuche, die Grundform zu finden: bleibt kommt von bleiben, daher b!

② Setze richtig ein: d oder t? b oder p? g oder k?

Am Aben [] [] ehe ich immer mit meinem Hun [] spazieren. Manchmal [] reffe ich eine al [] e Frau, die immer einen riesigen Kor [] mit Blumen da [] ei ha [] . Sie geht [] ann immer zu ihrem Mann ans Gra [] und le [] t einen schönen Strauß nieder.

Einmal ha [] e ich die Leine fallen gelassen, die ho [] die al [] e Frau dann mit einem Lächeln auf.

Manchmal treffe ich auch ein Kin [] in meinem Al [] er, das ist immer ganz bun [] angezogen und es trägt [] immer ein Hem [] . Das pass [] irgendwie gar nicht zusammen. Aber ir [] endwie sieht es auch toll aus. Die Hem [] en sind bestimmt nich [] billi [] . Einmal hat das Kin [] zu mir gesa [] t, seine Hemden seien ihm heili [] .

Das habe ich nicht [] anz verstanden, a [] er ich freue mich immer, wenn ich ihn von Weitem sehe!

Manchmal klingen b, d und g wie p, t und k. Vor allem am Wortende. Versuche, andere Formen zu bilden und höre dann genau hin!

- ③ Huch, hier war ja wieder der Fehlerteufel unterwegs!
Findest du alle Fehler, die hier passiert sind? Schreibe die Wörter dann
richtig in die Zeilen am Ende der Seite!

Lezte wochä wahr ich pei meiner Ohma und meinem
Oba. Wier haben zusammen Federbal geschpielt unt
ich binn dann noch mit dem Hunt um die Wette
gerannt. Aber ich konte in einfach nicht fanken!
Dann hatt es angefanken, zu reknen.

Wier aßen Supe und hapen gewetet, welcher
Tropffen zuehrst am Fensterbret angommt.

Es wurde ein Unentschieden.

Es wahr tottal spannend, zu sehen wie aus Tröpfchen
Tropfen werten!

- ④ Welche Wörter sind richtig geschrieben? Kreuze an und verbessere die Wörter, die falsch geschrieben wurden, in den Zeilen darunter!

- | | | | |
|----------------------------------|------------------------------------|----------------------------------|----------------------------------|
| ☐ die Heuser | ☐ die Töchter | ☐ wircklich | ☐ die Öfen |
| ☐ die Röcke | ☐ die Leute | ☐ die Türme | ☐ öffnen |
| ☐ die Meuse | ☐ die Fröhsche | ☐ die Müttär | ☐ der Sässel |
| ☐ die Läuse | ☐ die Beute | ☐ die Bücher | ☐ das Bett |

- | | | | |
|----------------------------------|----------------------------------|------------------------------------|-------------------------------------|
| ☐ der Käse | ☐ die Schäre | ☐ der Löffel | ☐ die Schlösser |
| ☐ die Kemme | ☐ die Kärze | ☐ die Schpinne | ☐ die Schlüssel |
| ☐ der Besen | ☐ leuchten | ☐ die Stimme | ☐ die Schüssel |
| ☐ die Klamer | ☐ die Herzen | ☐ der Schtärn | ☐ die Schule |

- | | | | |
|-----------------------------------|------------------------------------|--------------------------------|--------------------------------|
| ☐ der Schtuhl | ☐ iehr | ☐ die Burk | ☐ der Korb |
| ☐ die Tase | ☐ der Brief | ☐ die Want | ☐ die Tühr |
| ☐ die Zige | ☐ der Postpote | ☐ der Hund | ☐ rühren |
| ☐ wir | ☐ das Paket | ☐ das Kind | ☐ offen |

